

EineWeltHaus

2

2022

Programm



#ANTISIKO

#antisiko – Demonstration
am 19. Februar 2022, 13 Uhr Stachus



EineWeltHaus
München e.V.

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist erschreckend, aber wahr: Die internationale Lage war noch selten so angespannt, wie derzeit. Die gegnerischen Parteien schaukeln sich hoch und die Kriegsgefahr wächst. Wider alle Vernunft wird gedroht und gestritten, obwohl doch allen Beteiligten bewusst sein müsste, dass nicht erst ein Krieg, sondern auch bereits Sanktionen schlimme Folgen für alle Beteiligten hätten. Die Volkswirtschaften sind eng verflochten und stehen angesichts der drohenden Klimakatastrophe und der weltweit wachsenden sozialen Ungleichheit vor riesigen Herausforderungen. Die Mehrheit der Menschen möchte jetzt und in Zukunft in Würde leben und nicht weiterhin in Kriegen und Konflikten aller Art verheizt werden. Warum gelingt es nicht, die Kräfte zu bündeln und sich darauf zu konzentrieren?

Es ist zu befürchten, dass die Münchner Sicherheitskonferenz, die in diesem Jahr wieder stattfinden soll, keine Antwort auf diese Frage geben wird. Claus Schreer, langjähriger Kämpfer gegen den Krieg und die Sicherheitskonferenz, stellt in einem Beitrag seine Sicht der Dinge dar und fordert zum Protest auf. Die Ausstellung, die am 2. Februar eröffnet wird, ist Bernd Bücking gewidmet, der im September letzten Jahres verstorben ist. Auch er hat die Weltlage aus der Sicht eines überzeugten Kommunisten unnachgiebig analysiert - als Karikaturist mit gekonnt spitzer Feder.

Uns bleibt nichts anderes als weiterzukämpfen - für eine friedlichere Welt und für ein Europa, das Geflüchtete nicht ertrinken lässt, sondern seine Verpflichtung als Hüter der Menschenrechte erkennt und danach handelt. Das EineWeltHaus jedenfalls ist weiterhin dem internationalen Dialog, der internationalen Solidarität und dem Einsatz für eine gerechte Welt verpflichtet.

Eva Maria Volland (Vorständin EineWeltHaus)

Der wohlklingende Titel „Sicherheitskonferenz“ ist purer Etikettenschwindel

Nachdem die „Münchner Sicherheitskonferenz“ (SIKO) im vergangenen Jahr nur online durchgeführt wurde, findet sie in diesem Jahr wieder vom 18. bis 20. Februar 2022 im Hotel Bayerischer Hof in München statt.

Entgegen den Behauptungen der Veranstaltenden der sogenannten Sicherheitskonferenz, geht es im Bayerischen Hof allerdings nicht um die friedliche Lösung von Konflikten und ebenso wenig um die Sicherheit für die Menschen hier oder anderswo auf der Welt.

Im Bayerischen Hof versammeln sich Staats- und Regierungschefs, mit Vertreter*innen von Großkonzernen und der Rüstungsindustrie, des Militärs und sogenannte Sicherheitspolitiker*innen, die zu mehr als 90 Prozent den NATO-Staaten angehören.

Neben wolkigen Bekenntnissen zu den „westlichen Werten“, geht es in den Reden und Debatten vor allem um gemeinsame Strategien der NATO-Bündnispartner zur Aufrechterhaltung der Vormachtstellung der westlichen Staaten und zur Durchsetzung ihrer globalen Macht- und Wirtschaftsinteressen. Und nicht zuletzt ist die SIKO ein medienwirksames Propaganda-Forum zur Rechtfertigung der NATO- und EU-Militäreinsätze und für immer höhere Rüstungsausgaben.

Hier treffen sich auch die Hauptverantwortlichen für die völkerrechtswidrigen Kriege der NATO, die Hauptverantwortlichen für den weltweiten Hunger, die Armut und die Zerstörung der Lebens- und Existenzgrundlagen von Millionen Menschen auf der Welt.

Unter Bruch des Völkerrechts haben die NATO-Staaten seit 1999 einen Krieg nach dem anderen geführt, gegen Jugoslawien, Afghanistan, Irak und Libyen. Sie haben tausende Menschen getötet und in diesen Ländern nichts als Chaos hinterlassen.

Die Kriege der NATO-Verbündeten, z.B. die der Türkei, denen die NATO-Staaten die tödlichen Waffen liefern, treiben Millionen Menschen in die Flucht. Gegen die Flüchtenden aber, deren Heimatländer zerstört wurden, hat die EU, ebenso wie die USA ein fast lückenloses Abschottungs- und Grenzkontrollsystem errichtet und jedes Jahr lässt die „Europäische Wertegemeinschaft“ tausende Menschen im Mittelmeer ertrinken.

Seit 20 Jahren finden deshalb anlässlich der SIKO große Demonstrationen statt. Die Antikriegsbewegung fordert Abrüstung statt Kriegsvorbereitung, weltweite soziale Gerechtigkeit und tritt ein für internationale Solidarität und den Schutz des Klimas.

Claus Schreer

(Münchner Bündnis gegen Krieg und Rassismus)

**Im EineWeltHaus
sind die aktuell gültigen Corona-Maßnahmen
einzuhalten. Die Veranstaltenden tragen hierbei
die Verantwortung. Die aktuell geltenden
Regelungen im Haus finden Sie unter
www.einewelthaus.de**

DIENSTAG 01.02.2022 – MONTAG 28.02.2022,
10:00 – 23:00 Uhr
EINWELTHAUS, Foyer
AUSSTELLUNG

Krieg-Kapitalmacht – Krisen mit dem Zeichenstift entlarvt von Bernd Bücking

Die Ausstellung zeigt eine Auswahl von Illustrationen und Karikaturen des Grafikers Bernd Bücking, die in den letzten Jahrzehnten in vielen systemkritischen Publikationen veröffentlicht waren. Die meisten seiner Zeichnungen haben (leider) nichts an Aktualität eingebüßt. Sie beschäftigen sich mit dem Kapitalismus und den Problemen, die er verursacht, mit der Spaltung der Gesellschaft in Reiche und Arme, mit Umweltzerstörung und Flucht, mit Neofaschismus und Geschichtsklitterung, mit den Kriegen der NATO, der Aufrüstung Deutschlands... – und benennen dabei Ursachen und Verursacher*innen. Das gelang Bernd Bücking wie keinem Zweiten: die Lügen des Kapitals mit kurzen Zeichenstrichen und treffenden Kommentaren zu entlarven. Mit Bernd Bückings Tod im September 2021 haben wir diese wertvolle Unterstützung im Kampf für eine bessere Zukunft verloren. Die Ausstellung soll noch einmal einen Teil seiner Arbeiten zeigen und würdigen.

Vernissage zur Ausstellung am 02. 02. 2022 um 19:00 Uhr.

Ausstellungsbesuch: Wir bitten um Anmeldung bei der Geschäftsstelle, geschaeftsstelle@einewelthaus.de oder telefonisch: 089 – 85 63 75 0

VERANSTALTENDE: Münchner Bündnis gegen Krieg
und Rassismus und isw – sozial-ökologische in Kooperation
mit dem EineWeltHaus
KONTAKT: Claus Schreer, claus.schreer@mailbox.org
EINTRITT: frei



DONNERSTAG 03.02.2022, 19:00 – 21:30 Uhr

EINWELTHAUS, Großer Saal E01

DISKUSSION

Aufrüstung der EU-Außengrenzen – Die neue Rolle von Frontex

Mehr Menschen als jemals zuvor befinden sich weltweit auf der Flucht. Europas Außengrenzen werden weiter hochgerüstet. Im Mittelpunkt steht dabei die EU-Grenzagentur Frontex mit Sitz in Warschau. Frontex ist aufgrund von Menschenrechtsverletzungen in die Kritik geraten. Gemeinsam mit Matthias Monroy informieren wir darüber an diesem Abend.

VERANSTALTENDE: Münchner Friedensbündnis

KONTAKT & ANMELDUNG: friedensbuero@muenchner-friedensbuendnis.de, Tel: 089 – 93 23 92

EINTRITT: frei – Spenden erwünscht



www.weltwirtschaft-muenchen.de

Montag bis Samstag von 10:00 bis 20:00 Uhr



**Gerne richten wir auch Ihre
Veranstaltungen, Catering und Feierlichkeiten
für Sie aus. Fragen Sie uns an.**

DONNERSTAG 10.02.2022, 20:00 Uhr (Einlass 19:30 Uhr)

EINEWELTHAUS, Großer Saal E01

KONZERT

dieBÜHNE: Antun Opić mit Band

Antun Opić liebt das Theater und dies schlägt sich in seiner Musik nieder. Sobald er auf der Bühne steht, schlüpft er in verschiedene Rollen, die er mal an sperrige Figuren wie Tom Waits anlegt, mal an einen emotional ergriffenen David Gray. Dabei changiert seine Musik ungewöhnlich zwischen Folk, Balkan, Blues, Klezmer und Pop. **Anmeldung erwünscht.**

VERANSTALTENDE: EineWeltHaus

KONTAKT: Caren Biersack, c.biersack@einewelthaus.de

EINTRITT: 5,00 Euro, ermäßigt 3,00 Euro



dieBÜHNE

DONNERSTAG 17.02.2022, 19:00 Uhr
EINEWELTHAUS, Kleiner Saal 211/212
LESUNG

Sadistic Pleasures: Silent Crimes of Azerbaijan

Ashkhen Arakelyan, geboren 1995, ist eine unabhängige Journalistin. Kurz bevor der Krieg zwischen Armenien und Aserbaidschan im September 2020 ausbrach, wurde Arakelyans Freund aus der Jugendzeit von aserbaidshanischen Soldaten gefangen genommen. Im Dezember desselben Jahres kehrten ihr Freund und 44 weitere Kriegsgefangene, die von Aserbaidschan festgehalten worden waren, nach Armenien zurück. Ashkhen Arakelyan beschloss, ihre Geschichten zu dokumentieren. **Anmeldung erwünscht.**

VERANSTALTENDE: EineWeltHaus

KONTAKT: Caren Biersack, c.biersack@einewelthaus.de

EINTRITT: frei



SAMSTAG 19.02.2022, 10:00 – 13:00 Uhr

EINEWELTHAUS, Innenhof

SAATGUTTAUSCH

Saatguttausch – Im Garten des EineWeltHaus

Herzliche Einladung zum Saatguttausch! Eigenes Saatgut mitbringen und tauschen oder einfach EWH-Saatgut mitnehmen. Bitte das Saatgut beschriften, damit es gezielt vorgezogen werden kann! Wir treffen uns im Hof am mobilen Stammtisch.

VERANSTALTENDE: EineWeltHaus

KONTAKT: Alida Gerlach, garten@einewelthaus.de

EINTRITT: frei



We ♥ Lara!

**GRATIS LEIHEN:
WWW.EINEWELTHAUS.DE/
LASTENFAHRRAD**



We ♥ Lara!

MONTAG 28.02.2022, 19:30 – 22:00 Uhr

EINWELTHAUS, Kleiner Saal 211/212

HYBRIDVERANSTALTUNG

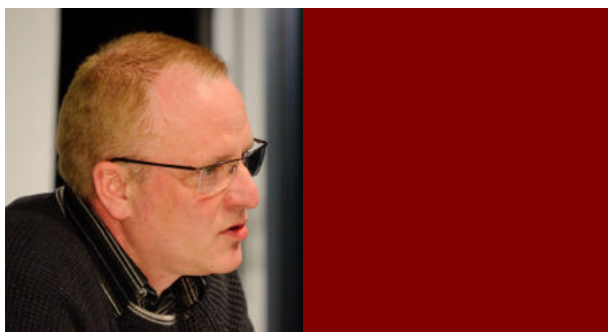
Attac-Palaver: China – Von der sozialistischen Planwirtschaft zur gelenkten Marktwirtschaft. Modell auch für uns?

Im Vortrag werden am Beispiel der Entwicklung Chinas, aus einer sozialistischen Planwirtschaft in Richtung einer gelenkten Volkswirtschaft, die zentralen gesellschaftlichen Bedingungen und notwendigen Veränderungen dargestellt, die einen solchen Transformationsprozess ermöglichen. Die Unterschiede zwischen Planwirtschaft, Marktwirtschaft, Kapitalismus und Kapitalverwertungswirtschaft werden thematisiert und diskutiert. Referent: Dr. Rainer Land, Wirtschaftswissenschaftler
Zugangslink und weitere Infos unter: www.attac-muenchen.org/termine

VERANSTALTENDE: Attac München

KONTAKT: palaver@attac-m.org

EINTRITT: frei, Spenden erwünscht



EINE WELT RADIO

**Jeden 2. und 4. Montag von 17.00 – 18.00 Uhr:
Radio LORA aus dem EineWeltHaus
Beiträge rund um das Thema „Eine Welt“
Mit Berichten über Veranstaltungen
im EineWeltHaus.**



BERATUNGEN IN ASYL- UND AUFENTHALTS- FRAGEN

AKTUELLE BERATUNGS- MÖGLICHKEITEN:

Die Erstberatung in Aufenthalts- und Asylfragen findet wegen Corona sowohl telefonisch aber auch im EineWeltHaus (Schwanthalerstraße 80) an Dienstagen von 18:00 – 20:30 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist für beide Beratungsformen über ein Anmeldeformular erforderlich. Bitte füllen Sie für eine Rechtsberatung dieses Formular aus: www.migration-macht-gesellschaft.de > Beratung. Wir melden uns zeitnah bei Ihnen.

Telefonische Informationen unter:
+49 89 85 63 75 21 (Festnetz) oder
+49 163 216 74 47 (Mobil)
Montag bis Donnerstag 10:00 – 15:00 Uhr

Mobiler Stammtisch

GRATIS LEIHEN:
WWW.EINWELTHAUS.DE/
MOBILER-STAMMTISCH



Mobiler Stammtisch



EineWeltHaus
Schwanthalerstraße 80
80336 München

Programmüberblick Februar 2022

-
- Mi 02.02. 19:00 Uhr Krieg - Kapitalmacht – Krisen mit dem Zeichenstift entlarvt von Bernd Bücking
VERNISSAGE
-
- Do 03.02. 19:00 Uhr Aufrüstung der EU-Außengrenzen – Die neue Rolle von Frontex
DISKUSSION
-
- Do 10.02. 20:00Uhr dieBÜHNE: Antun Opčić mit Band
KONZERT
-
- Do 17.02. 19:00 Uhr Sadistic Pleasures: Silent Crimes of Azerbaijan
LESUNG
-
- Sa 19.02. 10:00 Uhr Saatguttausch
TAUSCHAKTION
-
- Mo 28.02. 19:30 Uhr Attac-Palaver: China – Von der sozialistischen Planwirtschaft zur gelenkten Marktwirtschaft. Modell auch für uns?
HYBRIDVERANSTALTUNG
-



EineWeltHaus
München e.V.

GRUPPEN UND ANGEBOTE

Im EineWeltHaus gibt es eine Vielzahl von Angeboten der mehr als 250 Nutzungsgruppen. Infos zu den Gruppen, Termine ihrer Gruppentreffen und regelmäßig stattfindende Aktivitäten dieser Gruppen finden Sie auf der Website unter **www.einewelthaus.de** ❖ **Veranstaltungen** ❖ **Regelmäßige Angebote und Aktivitäten.**

PROGRAMMHEFT & HOMEPAGE

Eintrag Ihrer Veranstaltung für das Programmheft und für die Homepage unter www.einewelthaus.de ❖ Service ❖ Veranstaltung ankündigen. Die Redaktion behält sich die Auswahl sowie die Kürzung der Texte vor.

TRÄGERKREIS EINEWELTHAUS MÜNCHEN E.V.

Schwanthalerstraße 80
80336 München
Tel: 089 – 856 375 0 | Fax: 089 – 856 375 12

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Nikoletta Batista (n.batista@einewelthaus.de)
Stephan Kowalski (s.kowalski@einewelthaus.de)

PROGRAMM- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Caren Biersack (c.biersack@einewelthaus.de)

BÜROZEITEN

Mo, Di, Do: 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Mi, Fr: 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

RAUMVERMIETUNG

raum@einewelthaus.de

BANKVERBINDUNG

Konto 88 77 400 | Bank für Sozialwirtschaft | BLZ 700 20 500
BIC: BFSWDE33MUE | IBAN: DE36700205000008877400

Alle Räume sind barrierefrei zugänglich.

Veranstaltungen, bei denen der Trägerkreis EineWeltHaus München nicht selbst Veranstaltende*r bzw. Mitveranstaltende*r ist, geben nicht unbedingt die Meinung des Trägerkreises wieder. Die Landeshauptstadt München ist Eigentümerin des Hauses und fördert das EineWeltHaus mit einer jährlichen Zuwendung. Der Betrieb des Hauses erfolgt durch den freien und gemeinnützigen Verein Trägerkreis EineWeltHaus München e.V. Der Trägerkreis bedankt sich beim Kulturreferat der Landeshauptstadt München für die finanzielle Förderung.

Im EineWeltHaus

INTERNATIONALE BÜCHEREI IM EINEWELTHAUS

Mo, Di und Fr 10.00 – 14.00 Uhr,

Do 16.00 – 19.00 Uhr

Tel. 089 – 856 375 24

bibliothek@einewelthaus.de

DRITTE WELT ZENTRUM

Fuad Hamdan, dritte-welt-zentrum@einewelthaus.de

INTERKULTURELLER MIGRATIONSDIENST DER IG

Aida Ibrahim, Tel. 089 – 856 375 20

a.ibrahim@initiativgruppe.de

EINWELTRADIO

Beiträge rund um das Thema ‚EineWelt‘ jeden

2. und 4. Montag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

bei Radio Lora auf 92,4 Mhz. Mit Hinweisen auf und

Berichten über Veranstaltungen im EineWeltHaus.

MIGRATION MACHT GESELLSCHAFT E.V.

RECHTSHILFE MÜNCHEN E.V.

Levent Askar, Tel. 089 – 856 375 21

l.askar@migration-macht-gesellschaft.de

NORD SÜD FORUM MÜNCHEN E.V.

Münchner Zusammenschluss Eine-Welt-Arbeit

Kai Schäfer, Tel. 089 – 856 375 23

info@nordsuedforum.de

Impressum

Herausgeber: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.

Redaktion: Caren Biersack

Erscheinungsweise: monatlich

V.i.S.d.P.: Vorstand Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.

REDAKTIONSSCHLUSS März-Faltblatt:

Montag, 21.02.2022 um 12:00 Uhr